

# Kuriose Nachrichten

Beitrag von „Kris24“ vom 8. November 2025 16:42

[Zitat von Maylin85](#)

Egal, was man von den Fällen Liebig und Piranty hält, sie zeigen faktisch vorhandene Schwächen des Gesetzes auf. Wenn eine Geschlechtseintragsänderung derart niederschwellig möglich ist, bleibt ein Missbrauchspotential - für Gefängnisaufenthalte, um sich Zugang zu Schutzräumen oder Vorteile im Sport zu verschaffen, sogar von Steuereinsparmöglichkeiten bei Schenkungen (Stichwort Nießbrauchwert) liest man hin und wieder.

Noch einmal, er hätte auch mit dem Gesetz in ein Männergefängnis eingewiesen werden können, wollte man vor Ort nicht, um gegen ein Gesetz protestieren zu können. Es geht hier nicht um den Pass, sondern um die Lebensweise.

Ich hatte in der Vergangenheit 2 Schüler, für die es ein Segen gewesen wäre. Erst im Nachhinein wurde mir klar, wie sehr sie gelitten haben. Mir geht es um diese. Natürlich kann alles missbraucht werden, aber wie häufig ist es? Sollen alle Autos und Messer verboten werden, weil sie manchmal missbraucht werden?